Kassel

Amtsblatt
der Stadt Kassel

11. September 2026
Nr. 045 / 10. Jahrgang
erscheint wöchentlich

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis....719
Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien....720
Sitzung des Ortsbeirates Niederzwehren..720
Sitzung des Ortsbeirates Wesertor....720
Sitzung des Seniorenbeirats....720
Sitzung des Ortsbeirates Kirchditmold....720
Sitzung des Ortsbeirates Waldau....721
Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr der Stadtverordnetenversammlung Kassel....721
Sitzung des Ortsbeirates Süsterfeld-Helleböhn....722
Sitzung des Ortsbeirates Bad Wilhelmshöhe....722
Sitzung des Ortsbeirates Nordshausen....723
Sitzung des Ortsbeirates Wehlheiden....723
Sitzung der Stadtverordnetenversammlung....723
Sitzung des Ausschusses für Bildung, Jugend, Gesundheit und Gleichstellung....727
Sitzung des Ausschusses für Soziales, Integration und Digitalisierung....728
Bekanntmachungen....728
Wahlbekanntmachung....728
Mahnung....729
Öffentliche Bekanntmachung der Verordnung über die Festsetzung des Überschwemmungsgebietes der Ahna von der Gahrenbergstraße im Stadtgebiet Kassel (km 3,762) bis zur Mündung in die Fulda im Stadtgebiet Kassel (km 0,000) vom 11. August 2026....729
Straßenbenennungen in der Stadt Kassel..730
Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung....731
Pädagogische Fachkräfte für den Bereich stationäre Jugendhilfeeinrichtungen (w/m/d)....731
Bautechnikerin/Bautechniker (w/m/d)....732
Mitarbeiter/in für die Arbeitsbereiche Change-Management, Bibliothek und IT-Praxis (w/m/d)....733
Mehrere Sozialpäd. bzw. Sozialarb. für das Programm „Modulare Qualifizierung für den Bereich Allgemeine Soziale Dienste“ (w/m/d)....734
Mitarbeiterin/Mitarbeiter für die Bibliothek der Musikakademie (w/m/d)....736
Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter für die Untere Wasser- und Bodenschutzbehörde (w/m/d)....737
Fachinformatikerin / Fachinformatiker (w/m/d)....739
Mitarbeiterin / Mitarbeiter für die technische Sportstättenunterhaltung (w/m/d)....740
Vergabe öffentlicher Aufträge....741
Impressum....742

Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien

Sitzung des Ortsbeirates Niederzwehren

Am Dienstag, 15. September 2026, 19.00 Uhr, findet in der Matthäuskirche, Saal, Am Fronhof 3, Kassel, die 5. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Niederzwehren statt.
Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde satt.

Tagesordnung:
1. Barrierefreiheit im Bürgerhaus Niederzwehren
2. Behindertenparkplatz für das Bürgerhaus Niederzwehren
3. Erhöhung der Verkehrssicherheit für Grundschulkinder im Dornröschenpfad
4. Dispositionsmittel
5. Mitteilungen

gez. Harald Böttger
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Wesertor

Am Mittwoch, 16. September 2026, 18.30 Uhr, findet im Bürgipark (oberer Bereich an Mönchebergstraße/Ysenburgstraße, bei ungünstigem Wetter: Mönchebergstraße 19A, Kleine Strolche e.V.), 34125 Kassel die 5. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Wesertor statt.
Vor der Sitzung findet ein Mehrgenerationen-Spaziergang zum Thema „Temporäre Zebrastreifen für mehr sichere Querungen“ statt. Start ist um 17 Uhr ab Bürgipark (Eingangsbereich Mönchebergstraße).
Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:
1. Reflexionen vom Mehrgenerationen-Spaziergang
2. Dispositionsmittel
3. Mitteilungen

gez. Annli Lattrich
Ortsvorsteherin

Sitzung des Seniorenbeirats

Am Donnerstag, 17. September 2026 um 9.30 Uhr tagt der Seniorenbeirat der Stadt Kassel im Rathaus, Stadtverordnetensaal.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Vortrag im Rahmen der Woche der Demenz: „Lernen, das Denken von Menschen mit Demenz zu verstehen“, Referentin: Ute Simon-Polak (Diplom Pflege-Pädagogin)
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Vollversammlung
4. Bürgerfragestunde
5. Sicherheitsberatung durch die Mitglieder des Seniorenbeirats
6. Berichte aus den Gremien
7. Mitteilungen/Verschiedenes

gez. Helga Engelke
Vorsitzende Seniorenbeirat

Sitzung des Ortsbeirates Kirchditmold

Am Donnerstag, 17. September 2026, 19.00 Uhr, findet im Nachbarschaftstreff Kirchditmold Hand in Hand e. V., Zentrgrafenstraße 89, Kassel, die 5. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Kirchditmold statt.
Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:
1. Brunnen Opferhof
2. Geschwindigkeitsmessungen und Kontrollen im Stadtteil
3. Radbügel und Abstellflächen E Scooter im Stadtteil
4. Dispositionsmittel
-Vorschlagsliste 2026 Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen
5. Mitteilungen

gez. Christian Berger
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Waldau

Am Mittwoch, den 16. September 2026, 18.30 Uhr, findet im Bürgerhaus (Alte Schule) Waldau, Kasseler Straße 35, Kassel, die 5. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Waldau statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:
1. Glasfaserausbau in Waldau
2. Nutzung des Festplatzes
3. Umbenennung der Haltestelle Gobietstraße
4. Dispositionsmittel
5. Mitteilungen

gez. Niklas Heß
Ortsvorsteher

Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr der Stadtverordnetenversammlung Kassel

Am Dienstag, 15. September 2026, 17.00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Magistrats, Rathaus, Kassel, die 5. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr statt.

Tagesordnung:

1. Konzept E-Ladesäuleninfrastruktur
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 5. Mai 2025
Bericht des Magistrats
-101.19.140-
2. Stand und Entwicklung der standesamtlichen Trauorte in Kassel
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 1. Juni 2026
Bericht des Magistrats
-101.20.32-
3. Teilnahme am Bundesprogramm „Anpassung urbaner und ländlicher Räume an den Klimawandel“ mit dem Schleusenpark
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in: Stadtklimarätin Simone Fedderke
- 101.20.177 -
4. Beschluss zur Verkleinerung des Städtebauförderungsgebietes „Unterneustadt - Bettenhausen“ gemäß § 171b BauGB sowie zur Abgrenzung und Festlegung des Städtebauförderungsgebietes „Kassel – Östlich der Fulda“
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in: Stadtklimarätin Simone Fedderke
- 101.20.178 -
5. Gebühr für Anwohner-Parkausweis senken
Antrag der AfD-Fraktion
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Sven Dreyer
- 101.20.89 -
6. Prüfung eines nachhaltigen Park- und Verkehrskonzeptes für die Wasserspiele im Bergpark Wilhelmshöhe
Antrag der CDU-Fraktion
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Alexander Grotov
- 101.20.96 -
7. Umsetzung einer intelligenten Beleuchtung des öffentlichen Parkplatzes am Dirtpark (Am Donarbrunnen 86)
Antrag der CDU-Fraktion
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Alexander Grotov
- 101.20.102 -
8. Neues Parkhaus und Park-and-Ride-Konzept im Rahmen des Projektes 2. Eissporthalle / "Sportcampus Süd"
Anfrage Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in: Stadtverordnete Katharina Jung
- 101.20.112 -
9. Mit der Tram über die Fulda. Ringschluss Wolfsanger–Sandershausen prüfen
Antrag der Fraktion FDP/Freie Wähler
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Christian Klobuczynski
- 101.20.124 -
10. Erfassung von Verkehrshindernissen mittels Kameras in KVG-Bussen und Straßenbahnen
Antrag der Fraktion B90/Grüne
Berichterstatter/in: Stadtverordnete Eva Koch
- 101.20.125 -

11. Ausweitung der Parkraumbewirtschaftung und Maßnahmen für eine sozial gerechte ökologische Verkehrswende
Anfrage Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in: Stadtverordnete Katharina Jung
- 101.20.126 -

12. Planungsfragen zum Projekt 2. Eishalle am Auestadion
– nachhaltiger Einsatz öffentlicher Gelder?
Anfrage Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in: Stadtverordnete Katharina Jung
- 101.20.137 -

13. Kasseler E-Scooter-Akademie für mehr Verkehrssicherheit
Antrag der SPD-Fraktion
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Christoph Zeidler
- 101.20.151 -

14. Nutzung von E-Scootern regeln – Einhaltung der Regeln durchsetzen
Antrag der SPD-Fraktion
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Christoph Zeidler
- 101.20.152 -

15. Ladebordsteine zur Verbesserung der Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge
Antrag der CDU-Fraktion
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Maximilian Schäfer
- 101.20.157 -

16. Omnibustourismus sichern – Alternative An- und Abfahrt zum Papinplatz schaffen
Antrag der SPD-Fraktion
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Wolfgang Decker
- 101.20.166 -

17. Koordination Tiefbauarbeiten in Kassel
Antrag der SPD-Fraktion
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Christoph Zeidler
- 101.20.168 -

18. Kostenloses Parken für Elektroautos weiterführen
Antrag der Fraktion B90/Grüne
Berichterstatter/in: Stadtverordnete Eva Koch
- 101.20.169 -

19. Park and Ride in Kassel und der Region weiterentwickeln
Antrag der CDU-Fraktion
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Alexander Grotov
- 101.20.180 -

gez. Alexander Grotov
Vorsitzender

Sitzung des Ortsbeirates Süsterfeld-Helleböhn

Am Donnerstag, 17. September 2026, findet um 18.00 Uhr im Haus der ev. Gemeinschaft Kassel, (L4), Leuschnerstraße 72 b, Kassel, die 7. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Süsterfeld-Helleböhn statt.
Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:
1. Baustelle Leuschnerstraße
2. Schulstraße Fridtjof-Nansen-Schule
3. Outdoor-Fitnessgeräte
4. Spielplatz Meißnerstraße
5. Döncherandweg
6. Spielplatz Olof-Palme-Haus
7. Grundstück ehemaliges Olof-Palme-Haus
8. Urbaner Waldgarten am Helleböhnweg
9. Einheitliche Beschilderung in der documenta urbana
10. Siedlerhaus in der Fridtjof-Nansen-Schule
11. Karla-Lastenfahrrad
12. Weg zum Kleingartenverein Helleböhn e. V.
13. Dispositionsmittel
14. Mitteilungen

gez. Helmut Alex
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Bad Wilhelmshöhe

Am Donnerstag, 17. September 2026, findet um 19.00 Uhr in der Mensa der Schule Am Heideweg, Saaleweg 3, Kassel, die 5. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Bad Wilhelmshöhe statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:
1. Dispositionsmittel
- zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft
- zur Unterhaltung von Grünanlagen
2. Umwandlung der Wigandstraße in eine Anliegerstraße
3. Renaturierung Parkplatzareal Rammelsbergzoo
4. Solarbetriebene Straßenbeleuchtung
5. Verlegung der Schranke - Zufahrt zur Löwenburg
6. Willkommensbüro am IC-Bahnhof Wilhelmshöhe
7. Mitteilungen

gez. Anja Lipschik
Ortsvorsteherin

Sitzung des Ortsbeirates Nordshausen

Am Donnerstag, 17. September 2026, 19:30 Uhr, findet im Bürgerhaus Nordshausen, Korbacher Straße 235, Kassel, die 5. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Nordshausen statt.
Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:
1. Europäische Mobilitätswoche: Vorstellung und erste Erfahrungen mit der "temporären Schul- und Spielstraße Klosterwiese"
2. Geplante Baumaßnahmen Korbacher Straße, Hohefeldstraße
3. Verkehrssicherheit: Abstellen von E-Rollern
4. Rückblick + Auswertung Festwoche "950 Jahre Nordshausen"
5. Mitteilungen

gez. Christian Knauf
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Wehlheiden

Am Donnerstag, 17. September 2026, 19.00 Uhr, findet in den Bürgerräumen Wehlheiden, Kohlenstraße 16, Kassel, die 5. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Wehlheiden statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:
1. Möglichkeiten zur Verkehrsberuhigung Hentzestraße
2. Einsetzen der Dispositionsmittel für die Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen für das Jahr 2026
3. Wahl einer Kinder- und Jugendbeauftragten bzw. eines Kinder- und Jugendbeauftragten
4. Mitteilungen

gez. Madlen Freudenberg
Ortsvorsteherin

Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Am Montag, 21. September 2026, 16:00 Uhr, findet im Sitzungssaal der Stadtverordneten, Rathaus, Kassel, die 5. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der statt.

Tagesordnung I

1. Mitteilungen
2. Vorschläge der Ortsbeiräte
3. Fragestunde
4. Mitglied des Verwaltungsrates der Oskar-von-Miller-Schule, rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in: Bürgermeisterin Nicole Maisch
- 101.20.122 -
5. Wahl einer persönlichen Stellvertreterin für ein Mitglied in den Jugendhilfeausschuss der Stadt Kassel
- 101.20.156 -
6. Wahl einer Schiedsperson für den Bezirk VI - Kassel-Brasselsberg
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in: Oberbürgermeister Dr. Sven Schoeller
- 101.20.162 -
7. Wahl zur XVIII. Verbandsversammlung des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen
- 101.20.165 -

8. Verleihung der Ehrenbezeichnung "Stadtälteste" bzw. "Stadtältester"
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in: Oberbürgermeister Dr. Sven Schoeller
- 101.20.161 -

9. Nachtschutz für Igel
Antrag der Fraktion B90/Grüne
Berichterstatter/in des Ausschusses für Klima, Umwelt und Energie:
Stadtverordnete Ullrich
- 101.20.64 -

10. Anfrage an den Magistrat zur kommunalen Aufarbeitung der Coronazeit mit besonderem Fokus auf junge Menschen
Anfrage Stadtverordneter Juri Kilian
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Juri Kilian
- 101.20.78 -

11. Aussetzung der neuen Parkgebührenzonen auf unbestimmte Zeit
Antrag Stadtverordneter Juri Kilian
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Juri Kilian
- 101.20.79 -

12. Unterstützung der WM-Flaggen-Installation auf der Friedrich-Ebert-Straße mit städtischem Hubwagen
Antrag Stadtverordneter Juri Kilian
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Juri Kilian
- 101.20.81 -

13. Resolution zur Stärkung der kommunalen Finanzen durch die Wiedereinführung einer rechtssicheren Vermögensteuer
Antrag der Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in: Stadtverordnete Sabine Leidig
- 101.20.84 -

14. Gebühr für Anwohner-Parkausweis senken
Antrag der AfD-Fraktion
Berichterstatter/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr: N.N.
- 101.20.89 -

15. Auswirkungen geplanter Honorarkürzungen in der Psychotherapie auf die kommunale Versorgungslage
Antrag der Fraktion B90/Grüne
Berichterstatter/in des Ausschusses für Bildung, Jugend, Gesundheit und Gleichstellung:
Stadtverordneter Getzschmann
- 101.20.91 -

16. Öffnungszeiten des FamilienPoints bedarfsgerecht erweitern
Antrag der Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in des Ausschusses für Soziales, Integration und Digitalisierung:
Stadtverordnete Lipschik
- 101.20.92 -

17. Perspektive für die Wiedergründung der Komödie Kassel schaffen
Antrag der SPD-Fraktion
Berichterstatter/in des Ausschusses für Kultur:
Stadtverordnete Ullrich
- 101.20.100 -

18. Umsetzung einer intelligenten Beleuchtung des öffentlichen Parkplatzes am Dirtpark (Am Donarbrunnen 86)
Antrag der CDU-Fraktion
Berichterstatter/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr: N.N.
- 101.20.102 -

19. Antrag zur Konzeption und Umsetzung der Kasseler Hangar-Games: Leben und leben lassen, oder alternativ gemeinsam sterben
Antrag der TVP-Fraktion
Berichterstatter/in: Stadtverordnete Viktoria Kluge
- 101.20.115 -

20. Alternative innerstädtische Begrünung zur Biodiversität und Hitzeprävention in engen, baumfreien Bereichen – Einsatz innovativer Pflanzensegel
Antrag der TVP-Fraktion
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Timo Scharf
- 101.20.116 -

21. Schnellstmögliche Realisierung des Kunstrasenplatzes Sportanlage Jahnstraße
Antrag der SPD-Fraktion
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Wolfgang Decker
- 101.20.119 -

22. Mit der Tram über die Fulda. Ringschluss Wolfsanger–Sandershausen prüfen
Antrag der Fraktion FDP/Freie Wähler
Berichterstatter/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr: N.N.
- 101.20.124 -

23. Sofortprogramm Hitzeschutz für Kasseler Schulen und das Klinikum Kassel
Antrag der Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen: Stadtverordneter Dreyer und
Berichterstatter/in des Ausschusses für Bildung, Jugend, Gesundheit und Gleichstellung: N.N.
- 101.20.133 -

24. „Seid Menschen“
Margot Friedländer als Namensgeberin der Gesamtschule Nord+
Antrag der Fraktion FDP/Freie Wähler
Berichterstatter/in des Ausschusses für Bildung, Jugend, Gesundheit und Gleichstellung: N.N.
- 101.20.141 -

25. Aussetzung und kritische Überprüfung des Bauvorhabens "Nordhessen Arena am Auestadion"
Antrag der Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen: Stadtverordnete Butte
- 101.20.150 -

26. Kasseler E-Scooter-Akademie für mehr Verkehrssicherheit
Antrag der SPD-Fraktion
Berichterstatter/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr: N.N.
- 101.20.151 -

27. Nutzung von E-Scootern regeln – Einhaltung der Regeln durchsetzen
Antrag der SPD-Fraktion
Berichterstatter/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr: N.N.
- 101.20.152 -

28. Koordination Tiefbauarbeiten in Kassel
Antrag der SPD-Fraktion
Berichterstatter/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr: N.N.
- 101.20.168 -

29. Kostenloses Parken für Elektroautos weiterführen
Antrag der Fraktion B90/Grüne
Berichterstatter/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr: N.N.
- 101.20.169 -

30. Anfrage zur Prüfung der Voraussetzungen für die Verleihung der Ehrenbezeichnung "Stadtältester" an Herrn Seyfettin Eryörük
Anfrage der AfD-Fraktion
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Sven Dreyer
- 101.20.181 -

Tagesordnung II (ohne Aussprache)

31. Prüfung eines nachhaltigen Park- und Verkehrskonzeptes für die Wasserspiele im Bergpark Wilhelmshöhe
Antrag der CDU-Fraktion
Berichterstatter/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr: N.N.
- 101.20.96 -

32. Rad- und Fußwegebrücke Kassel-Wolfsanger nach Niestetal-Sandershausen
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen der SPD, CDU und B90/Grüne
Berichterstatter/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr: N.N.
- 101.20.118 -

33. Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Sicherstellung der Erreichbarkeit der Behördennummer 115 im Bundesland Bayern im Rahmen der sogenannten Basisbeauskunftung
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für Recht, Sicherheit und Sport: Stadtverordnete Köpp und
Berichterstatter/in des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen: Stadtverordnete Köpp
- 101.20.123 -

34. Erfassung von Verkehrshindernissen mittels Kameras in KVG-Bussen und Straßenbahnen
Antrag der Fraktion B90/Grüne
Berichterstatter/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr: N.N.
- 101.20.125 -

35. Trailpark Hohes Gras
Antrag der CDU-Fraktion
Berichterstatter/in des Ausschusses für Recht, Sicherheit und Sport: Stadtverordneter Mittenmayer
- 101.20.127 -

36. Künstliche Intelligenz als Lebensretter im Schwimmbad: Erfahrungen und weitere Perspektiven
Antrag der CDU-Fraktion
Berichterstatter/in des Ausschusses für Recht, Sicherheit und Sport:
Stadtverordneter Koppelmann
- 101.20.128 -

37. Einführung der Qualifizierten Elektronischen Signatur (QES) für die Ortsbeiräte
Antrag der CDU-Fraktion
Berichterstatter/in des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Stadtverordnete Leidig
- 101.20.131 -

38. Gewährung einer Zuwendung zur Umsetzung eines Projekts des Pakts gegen Armut
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für Soziales, Integration und Digitalisierung: N.N.
- 101.20.135 -

39. Zuwendungen des Kulturamts für ein Kulturprogramm im documenta Jahr
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für Kultur:
Stadtverordnete Kopec
- 101.20.139 -

40. Bewerbung der Stadt Kassel um den Access City Award
Antrag der Fraktion B90/Grüne
Berichterstatter/in des Ausschusses für Bildung, Jugend, Gesundheit und Gleichstellung: N.N.
- 101.20.143 -

41. Vorstellung des Nutzungskonzeptes der städtischen Waldschule
Antrag der Fraktion B90/Grüne
Berichterstatter/in des Ausschusses für Bildung, Jugend, Gesundheit und Gleichstellung: N.N.
- 101.20.144 -

42. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 HGO für das Jahr 2026; - Liste S3 / 2026 -
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Stadtverordneter Dr. Hechelmann
- 101.20.147 -

43. Rechtssichere Ausgestaltung des Antragsrechts in den Ortsbeiräten
Antrag der CDU-Fraktion
Berichterstatter/in des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Stadtverordneter Scharf
- 101.20.148 -

44. Unterstützung für ein gemeinsames Technik- und Henschelmuseum
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen der B90/Grüne, SPD und CDU
Berichterstatter/in des Ausschusses für Kultur:
Stadtverordneter Grande
- 101.20.153 -

45. Ladebordsteine zur Verbesserung der Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge
Antrag der CDU-Fraktion
Berichterstatter/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr: N.N.
- 101.20.157 -

46. Parkquartier Kassel GmbH - Betrauungsakt
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Stadtverordneter Augustin
- 101.20.158 -

47. Weniger Bürokratie bei geförderten Vereinsmitgliedsbeiträgen
Antrag der CDU-Fraktion
Berichterstatter/in des Ausschusses für Soziales, Integration und Digitalisierung: N.N.
- 101.20.171 -

48. Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Mädchen und Frauen stärken
Antrag der Fraktion B90/Grüne
Berichterstatter/in des Ausschusses für Bildung, Jugend, Gesundheit und Gleichstellung: N.N.
- 101.20.175 -

49. Teilnahme am Bundesprogramm „Anpassung urbaner und ländlicher Räume an den Klimawandel“ mit dem Schleusenpark
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr: N.N.
- 101.20.177 -

50. Beschluss zur Verkleinerung des Städtebauförderungsgebietes „Unterneustadt - Bettenhausen“ gemäß § 171b BauGB sowie zur Abgrenzung und Festlegung des Städtebauförderungsgebietes „Kassel – Östlich der Fulda“
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr: N.N.
- 101.20.178 -
51. Park and Ride in Kassel und der Region weiterentwickeln
Antrag der CDU-Fraktion
Berichterstatter/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr: N.N.
- 101.20.180 -
Tagesordnung I
Es ist beabsichtigt, nachfolgende Tagesordnungspunkte in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln.
52. Grundstücksveräußerung in der Gemarkung Niederzwehren
Vorlage des Magistrats - Grundstückskommission
Berichterstatter/in des Grundstücksausschusses: Stadtverordnete Köpp
- 101.20.159 -
53. Grundstückserwerb in der Gemarkung Nordshausen
Vorlage des Magistrats - Grundstückskommission
Berichterstatter/in des Grundstücksausschusses: Stadtverordneter Lang
- 101.20.160 -

gez. Dr. Martina van den Hövel-Hanemann
Stadtverordnetenvorsteherin

Sitzung des Ausschusses für Bildung, Jugend, Gesundheit und Gleichstellung

Am Mittwoch, 16. September 2026, 17.00 Uhr findet im Sitzungssaal des Magistrats, Rathaus, Kassel, die 5. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung, Jugend, Gesundheit und Gleichstellung statt.

Tagesordnung:

1. Lernförderung im Rahmen von Bildung und Teilhabe an Kasseler Grundschulen
Anfrage Stadtverordnete Sen
Berichterstatter/in: Stadtverordnete Dilara Sen
- 101.20.90 -
2. Sofortprogramm Hitzeschutz für Kasseler Schulen und das Klinikum Kassel
Antrag der Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in: Stadtverordnete Sabine Leidig
- 101.20.133 -
3. „Seid Menschen“ Margot Friedländer als Namensgeberin der Gesamtschule Nord+
Antrag der Fraktion FDP/Freie Wähler
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Dr. Richard Wurbs
- 101.20.141 -
4. Bewerbung der Stadt Kassel um den Access City Award
Antrag der Fraktion B90/Grüne
Berichterstatter/in: Stadtverordnete Maria Stafyllaraki
- 101.20.143 -
5. Vorstellung des Nutzungskonzeptes der städtischen Waldschule
Antrag der Fraktion B90/Grüne
Berichterstatter/in: Stadtverordnete Anja Lipschik
- 101.20.144 -
6. Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Mädchen und Frauen stärken
Antrag der Fraktion B90/Grüne
Berichterstatter/in: Stadtverordnete Pilar Butte
- 101.20.175 -
7. Berichtsantrag Kindeswohl im Sport
Antrag der Fraktion B90/Grüne
Berichterstatter/in: Stadtverordnete Martha Adam
- 101.20.176 -

8. Hitzeschutz in Kassel - wann wird es konkret?
Anfrage Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in: Stadtverordnete Heike Michel
- 101.20.179 -

gez. Marcus Leitschuh
Ausschussvorsitzender

Sitzung des Ausschusses für Soziales, Integration und Digitalisierung

Am Donnerstag, 17. September 2026, 17.00 Uhr findet im Sitzungssaal des Magistrats, Rathaus, Kassel, die 5. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Integration und Digitalisierung statt.

Tagesordnung:

1. Gutachten zu Kosten der Unterkunft
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 11. März 2019
Bericht des Magistrats
-101.18.1215-
2. Verstärkte Beschäftigung von Menschen mit Behinderung durch die Stadt Kassel
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 17. Oktober 2022
Bericht des Magistrats
-101.19.526-
3. Berichtsantrag Sozialwirtschaft integriert
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 24. Juni 2024
Bericht des Magistrats
-101.19.1148-
4. Hessische Arbeitsmarktförderung – Umsetzung des Ausbildungs- und Qualifizierungsbudgets
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 2. Juni 2025
Bericht des Magistrats
-101.19.1423-
5. Gewährung einer Zuwendung zur Umsetzung eines Projekts des Pakts gegen Armut
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in: Stadtrat Dr. Norbert Wett
- 101.20.135 -
6. zur Arbeitsweise des Jobcenters Kassel Stadt
Anfrage Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in: Stadtverordnete Heike Michel
- 101.20.93 -
7. Angemessene Kosten der Heizung
Anfrage Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in: Stadtverordnete Mumdey
- 101.20.145 -
8. Weniger Bürokratie bei geförderten Vereinsmitgliedsbeiträgen
Antrag der CDU-Fraktion
Berichterstatter/in: Stadtverordnete Alisare Dahere
- 101.20.171 -

gez. Thevagar Mohanadhasan
Vorsitzender

Bekanntmachungen

Wahlbekanntmachung

Veränderung in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel

Maria Stafyllaraki vom Wahlvorschlag BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE) hat auf den Sitz in der Stadtverordnetenversammlung verzichtet und scheidet mit Ablauf des 10. September 2026 aus dem Gremium aus.

Das nächste, noch nicht berufene Mitglied des gleichen Wahlvorschlags ist Amine Noureddine und rückt mit Wirkung vom 11. September 2026 in das Gremium nach.

Gegen diese Feststellung kann jede wahlberechtigte Person binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung Einspruch erheben. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Wahlleitung, Stadt Kassel, Bürgeramt, - Wahlbehörde-, Rathaus, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Zimmer A0.016 zu den allgemeinen Dienstzeiten einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen

zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Rechtsgrundlagen:
§§ 25, 33, 34 Hessisches Kommunalwahlgesetz (KWG)
§ 58 Abs. 2 Hessische Kommunalwahlordnung (KWO)

Kassel, 11. September 2026
Stadt Kassel - Die Wahlleitung für die Kommunalwahlen

gez. Frank Müsken

Mahnung

An die Zahlung der nach den Heranziehungs- oder Stundungsbescheiden fällig werdenden/gewesenen nachstehenden Forderungen der Stadt Kassel wird erinnert: Grundstücksabgaben (Abwasser- und Wassergebühren), Erschließungsbeiträge, Kanalanschlussgebühren, Pacht- und Erbbauzinsen, Hypotheken- und Darlehensverpflichtungen, Straßenbeiträge, Schulgelder, Benutzungsgebühren und Kindertagesstättenbeiträge, Sozialhilfekostenersätze, Unterhaltsbeiträge und Benutzungsentgelte Obdachlosenfürsorge. Die Zahlungen und Überweisungen werden - unter Angabe der Debitorennummer/des Kassenzeichens - auf eines unserer Bankkonten oder unser Postbankkonto erbeten. Gehen die angemahnten Abgaben nicht innerhalb von sieben Tagen nach Fälligkeit ein, so werden sie im Verwaltungszwangsverfahren kostenpflichtig eingezogen. Für Rückstände wird für jeden angefangenen Monat der Säumnis 1 % Säumniszuschlag vom Restbetrag berechnet. Außerdem bitten wir um Ausgleich der nicht genannten, aber auch fällig gewesenen Forderungen der Stadtverwaltung, für die Mahngebühren erhoben werden müssen, wenn nicht pünktlich gezahlt wird. Es besteht jedoch auch die Möglichkeit am Lastschriftverfahren teilzunehmen.

Entsprechende Vordrucke sind bei der Stadtverwaltung erhältlich bzw. stehen auf der Homepage www.kassel.de/service bereit. Diese Abbuchungsermächtigung kann auf dem Postweg versandt oder auch persönlich bei der Stadtverwaltung abgegeben werden.

Öffentliche Bekanntmachung der Verordnung über die Festsetzung des Überschwemmungsgebietes der Ahna von der Gahrenbergstraße im Stadtgebiet Kassel (km 3,762) bis zur Mündung in die Fulda im Stadtgebiet Kassel (km 0,000) vom 11. August 2026

Das Regierungspräsidium Kassel, Abteilung Umweltschutz hat aufgrund von § 76 Abs. 2 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushaltes (Wasserhaushaltsgesetz WHG) in der Fassung vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Januar 2026 (BGBl. 2026 I Nr. 4), in Verbindung mit § 76 Abs. 3 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung vom 14. Dezember 2010 (GVBl. I S. 548), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. Juni 2023 (GVBl. S. 473, 475), die Rechtsverordnung über die Festsetzung des Überschwemmungsgebietes der Ahna von der Gahrenbergstraße im Stadtgebiet Kassel (km 3,762) bis zur Mündung in die Fulda im Stadtgebiet Kassel (km 0,000) erlassen.

Die Verordnung vom 11. August 2026 wurde im Staatsanzeiger für das Land Hessen Nr. 36/2026, Seite 848, am 31. August 2026 verkündet und ist am 01. September 2026 in Kraft getreten.

Die Bekanntmachung erfolgt für das Gebiet der Stadt Kassel.

Kassel, den 01.09.2026
Gz.: 0030-31.3-079b02.01.02-00006
Regierungspräsidium Kassel
Abteilung Umweltschutz

Im Auftrag
gez. Bangert

Straßenbenennungen in der Stadt Kassel

Der Ortsbeirat Rothenditmold hat in seiner Sitzung vom 1. September 2026 die Straßenbenennung „Margot-Friedländer-Weg“ beschlossen. Lage und Umfang der Benennung werden durch die farbige Markierung im Kartenausschnitt dargestellt.

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Magistrat der Stadt Kassel, Vermessung und Geoinformation, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel zu erheben.

Straßenbenennung Margot-Friedländer-Weg

Straßenschlüssel fünfstellig: 25060 vierstellig: 5060

Lagebeschreibung: Zufahrtsweg im Park Rothenditmold von Marburger Straße zum Anne-Frank-Haus

Ortsbezirksgrenze
Benennungsbereich

0 50 100 150 Meter

Stadt Kassel, Vermessung und Geoinformation

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Pädagogische Fachkräfte für den Bereich stationäre Jugendhilfeeinrichtungen (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt – Abteilung Erziehungshilfen Auguste Förster - Pädagogische Fachkräfte für den Bereich stationäre Jugendhilfeeinrichtungen (w/m/d).

Die Stellen sind zunächst befristet bis 31. Dezember 2026 zu besetzen.

Als pädagogische Fachkraft sind Sie eingesetzt in einer von insgesamt sechs vollstationären Jugendhilfeeinrichtungen nach §§ 34, 42 Sozialgesetzbuch, Achtes Buch (SGB VIII) der Stadt Kassel und betreuen, fördern und vermitteln schulische, soziale und lebenspraktische Kompetenzen an junge Menschen im Alter von 0 bis 21 Jahren. Die Stellen sind eingebunden in die kostenrechende Abteilung Erziehungshilfe Auguste Förster des Jugendamtes, welche stationäre, teilstationäre und ambulante erzieherische Hilfen anbietet.

Ihre Aufgaben

- Versorgen, Pflegen und Schützen von Säuglingen, Kindern und Jugendlichen verschiedener Altersgruppen
- Begleiten des Entwicklungs- und Verselbstständigungsprozesses durch fachlich-soziales und emotionales Unterstützen im Alltag
- Konfliktmanagement und Krisenintervention sowie Umsetzen des Schutzauftrages nach § 8a Sozialgesetzbuch, Achtes Buch (SGB VIII)
- Planen der Hilfen nach § 36 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) in Zusammenarbeit mit den Allgemeinen Sozialen Diensten sowie Umsetzen von Wirkungszielen, Handlungszielen und Handlungsschritten unter Beteiligung der jungen Menschen und ggf. der Erziehungs-/Sorgeberechtigten
- Vernetzen mit anderen Formen der Hilfe
- Kooperieren mit anderen Trägern, Behörden und Ämtern, insbesondere dem Jobcenter Stadt Kassel

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Tobias Spengler, Jugendamt, Telefon 0561 787 5439.

Ihr Profil

- abgeschlossene/s
  – Studium (Bachelor oder Diplom) aus dem Bereich Sozialwesen / Sozialpädagogik / Soziale Arbeit mit staatlicher Anerkennung,
  - Ausbildung als Erzieherin / Erzieher mit staatlicher Anerkennung
  oder eine vergleichbare Qualifikation
- Fähigkeit, junge Menschen in verschiedenen Lebensbereichen zu aktivieren und zu unterstützen sowie den Gruppenalltag zielorientiert zu organisieren
- Kenntnisse in der Jugendhilfe im Bereich des SGB VIII, SGB II und SGB XII, des Familienrechtes sowie erweiterte Kenntnisse in angrenzenden Rechtsgebieten
- Berufserfahrung im Bereich der Erziehungshilfe ist wünschenswert
- Bereitschaft zum Dienst zu ungünstigen Zeiten und zur Übernahme von Bereitschaftsdiensten
- Fahrerlaubnis der Klasse B

Unser Angebot
Die Zuordnung der wahrzunehmenden Aufgaben und die daraus resultierende Eingruppierung in die Entgeltgruppe S 8b oder Entgeltgruppe S 11b nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) ist abhängig von Ihren persönlichen Voraussetzungen und Qualifikationen.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Sabrina Döttger, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2090, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bautechnikerin/Bautechniker (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für die Feuerwehr eine Bautechnikerin / einen Bautechniker (w/m/d).

Die Stelle ist für die Dauer eines Projektes, zurzeit befristet bis 31. August 2028, zu besetzen.

Die Feuerwehr ist eine modern ausgerichtete Berufsfeuerwehr mit einer guten technischen Ausstattung und beruflichen Entwicklungsmöglichkeiten.

Ihre Aufgaben
- Erstellen von Projekt- und Planungsunterlagen unter Berücksichtigung der besonderen Belange und Notwendigkeiten einer Feuerwehr
- Betreuen der Bauvorhaben der Feuerwehr Kassel
- Begleiten des Projektfortschritts
- Sicherstellen des fortlaufenden Betriebsablaufs und der Einsatzbereitschaft der Feuerwehr während der Baumaßnahmen (Berücksichtigen der besonderen Belange und Notwendigkeiten einer Feuerwehr)
- Kontrollieren der Einhaltung der Projektplanung sowie angegebener Zeitintervalle
- konsequentes Sicherstellen der Kommunikation mit allen am Bau beteiligten Firmen, Behörden und Organisationen

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Sascha Reuß, Feuerwehr, Telefon 0561 7884 572.

Ihr Profil
- abgeschlossene Weiterbildung zur staatlich geprüften Technikerin / zum staatlich geprüften Techniker der Fachrichtung Bautechnik oder eine vergleichbare Qualifikation
- einschlägige, praktische Erfahrung im Bereich Projektmanagement und Baukoordination ist wünschenswert
- Grundkenntnisse der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) und in der Honorarabrechnung für Architekten und Ingenieure (HOAI)

- strukturierte und zielorientierte Arbeitsweise
- analytische Fähigkeit und Entscheidungsstärke
- Fahrerlaubnis der Klasse B

Unser Angebot
Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 9a nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Cora Bernhardt, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2553, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bewerbungsschluss ist der 23. September 2026

Mitarbeiter/in für die Arbeitsbereiche Change-Management, Bibliothek und IT-Praxis (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Kulturamt – Abteilung Stadtbibliothek - eine Mitarbeiterin / einen Mitarbeiter für die Arbeitsbereiche Change-Management, Bibliothek und IT-Praxis (w/m/d).

Die Stadtbibliothek Kassel ist ein lebendiger Ort des Wissens, der Begegnung und der digitalen Teilhabe. Für die kommenden Jahre steht ein wegweisender Meilenstein bevor: der Umzug der Zentralbibliothek, der Jugendbücherei und der Artothek an einen neuen zentralen Standort in der Innenstadt.

Ihre Aufgaben
- Mitgestalten des Transformationsprozesses zur Zusammenführung der drei Einrichtungen, insbesondere Anpassen von Dienstabläufen, Einbinden des Teams sowie Begleiten moderner Raum- und Betriebskonzepte
- Betreuen der Veranstaltungstechnik bei Abend- und Wochenendveranstaltungen
- Administration von Leihgeräten (Notebooks, Tablets), der Onleihe und von Streamingdiensten
- Leiten von Fachlektoraten, Durchführen von Bestandsanalysen und zielgruppenorientierter Aufbau des Bestands
- Informieren, Beraten und Betreuen der Kundinnen und Kunden

Die Stelle verknüpft klassische bibliothekarische Aufgaben, Veranstaltungstechnik, digitales Grundverständnis und Change-Management zur Begleitung des Teams und der Betriebsabläufe in der Übergangs- und Erschließungsphase.

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Knut Hoffmann, Kulturamt, Telefon 0561 787 4076.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor bzw. Diplom) der Fachrichtungen Bibliotheks- und Informationswissenschaft, Kulturmanagement oder eine vergleichbare Qualifikation
- fundierte mehrjährige Berufserfahrung mit Bezug zum Aufgabengebiet
- Offenheit für Change-Management-Prozesse und Freude an der aktiven Einbindung eines Teams in Umstrukturierungen
- bibliothekarische Vorkenntnisse sind wünschenswert
- gute Kenntnisse der Hard- und Software sowie im Umgang mit Medien- und Präsentationstechnik
- praktische Kenntnisse der Veranstaltungstechnik zum Einsatz der vorhandenen Technik bei Abend- und Wochenendveranstaltungen sind von Vorteil
- sicherer Umgang mit der Standardsoftware Microsoft Office
- selbstständige, strukturierte und serviceorientierte Arbeitsweise sowie ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- Flexibilität bei der Arbeitszeitgestaltung und Bereitschaft, bei dienstlichen Erfordernissen auch außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit tätig zu werden.

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 10 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Lisa Sattler, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 1418, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bewerbungsschluss ist der 21. September 2026

Mehrere Sozialpäd. bzw. Sozialarb. für das Programm „Modulare Qualifizierung für den Bereich Allgemeine Soziale Dienste“ (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen zum 1. Januar 2027 für das Jugendamt – Abteilung Allgemeine Soziale Dienste - mehrere Sozialpädagoginnen bzw. Sozialarbeiterinnen / Sozialpädagogen bzw. Sozialarbeiter für das Programm „Modulare Qualifizierung für den Bereich Allgemeine Soziale Dienste“ (w/m/d).

Die Stellen sind zunächst befristet für die Dauer von sechs Monaten zu besetzen.

Das sechsmonatige Programm „Modulare Qualifizierung für den Bereich Allgemeine Soziale Dienste“ soll wesentliche Grundkenntnisse für die Tätigkeit in einer Regionalen Arbeitsgruppe der Abteilung Allgemeine Soziale Dienste des Jugendamtes vermitteln und somit die bestmögliche Grundlage für die neue Tätigkeit schaffen. Sie durchlaufen praxisnahe Schulungen, vertiefen Ihr Wissen durch Hospitationen und übernehmen erste Aufgaben mit geringer Fallverantwortung unter enger fachlicher Begleitung.

Nach erfolgreichem Abschluss des Programms wird bei Vorliegen der haushaltsrechtlichen und persönlichen Voraussetzungen eine Beschäftigung als Sozialpädagogin bzw. Sozialarbeiterin/Sozialpädagoge bzw. Sozialarbeiter in der Abteilung Allgemeine Soziale Dienste des Jugendamtes angestrebt.

Ihre Aufgaben

- Teilnehmen an den internen Schulungen des Programms „Modulare Qualifizierung für den Bereich Allgemeine Soziale Dienste“ sowie an Hospitationen in anderen Abteilungen des Jugendamtes und bei freien Trägern
- Begleiten von erfahrenen Kolleginnen und Kollegen beim Bearbeiten von Mitteilungen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen
- Wahrnehmen von Tätigkeiten unter engmaschiger fachlicher Begleitung, insbesondere
  - allgemeines Beraten von jungen Menschen und ihren Familien
  – Einleiten und Begleiten von Hilfen nach den §§ 27 ff. Sozialgesetzbuch, Achtes Buch (SBG VIII)
  - Beraten bei Trennung, Scheidung und Umgangsregelungen
  - Wahrnehmen von Gerichtsterminen
- Kooperieren mit den Familien- und Vormundschaftsgerichten sowie mit Kindertagesstätten und Schulen
- Zusammenarbeiten mit sozialen Institutionen
- Übernehmen von Budgetverantwortung innerhalb eines Betreuungsbezirks und einer Regionalen Arbeitsgruppe im Rahmen der fachlichen Einarbeitung
- Einleiten von Hilfen zur Erziehung für unbegleitete minderjährige Ausländerinnen und Ausländer
- Teilnehmen an Supervisionen

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Jannik Hübner, Jugendamt, Telefon 0561 787 5300.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor bzw. Diplom) im Bereich Sozialwesen/Sozialpädagogik/Soziale Arbeit mit staatlicher Anerkennung oder eine vergleichbare Qualifikation
- Kenntnisse der familien-, vormundschafts- und jugendhilferechtlichen Bestimmungen
- Fähigkeit zur Arbeit im Team und mit Gruppen
- Bereitschaft, die Tätigkeit außerhalb der üblichen Arbeitszeiten wahrzunehmen
- Fahrerlaubnis der Klasse B ist wünschenswert

Unser Angebot

Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen erhalten Sie ein Entgelt bis zur Entgeltgruppe S 11b nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Nach erfolgreichem Abschluss des Programms „Modulare Qualifizierung für den Bereich Allgemeine Soziale Dienste“ ist im Falle einer

Weiterbeschäftigung in der Abteilung Allgemeine Soziale Dienste des Jugendamtes die Eingruppierung in die Entgeltgruppe S 14 TVöD vorgesehen.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Sabrina Döttger, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2090, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bewerbungsschluss ist der 27. September 2026

Mitarbeiterin/Mitarbeiter für die Bibliothek der Musikakademie (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Kulturamt – Abteilung Musikakademie der Stadt Kassel „Louis Spohr“ - eine Mitarbeiterin / einen Mitarbeiter für die Bibliothek der Musikakademie (w/m/d) befristet für die Dauer von zwei Jahren.

Musik als Beruf, Musik als Bereicherung des kulturellen Lebens – für beides steht die Musikakademie der Stadt Kassel „Louis Spohr“. Wir bieten eine künstlerische Ausbildung auf höchstem Niveau verbunden mit einer individuellen und persönlichen Betreuung und verstehen uns als Ort gelebter und gelingender Integration.

Als staatlich anerkannte Berufsakademie für Musikberufe (University of Cooperative Education) mitten in Deutschland verfügen wir über ein modernes, praxisorientiertes und duales Studienangebot, das auf die Aufnahme einer professionellen Tätigkeit als Musikschullehrerin/Musikschullehrer beziehungsweise als freiberufliche Musikerin/freiberuflicher Musiker vorbereitet. Das Studienangebot wurde nach den Vorgaben der Kultusministerkonferenz und des Deutschen Hochschulrats akkreditiert und umfasst einen international anerkannten Studiengang mit dem Abschluss „Bachelor of Music“, ein Jungstudienprogramm sowie einen Weiterbildungslehrgang „Musikvermittlung in der Kindertagesstätte“.

Ihre Aufgaben

- Sichten, Bewerten und Strukturieren des vorhandenen Noten- und Bücherbestandes
- Erfassen von Neuanschaffungen sowie formale und inhaltliche Bestandserschließung
- Aufbauen, Pflegen und Weiterentwickeln eines digitalen Bestandskatalogs
- konzeptionelle Mitarbeit bei der organisatorischen Weiterentwicklung der Bibliothek insbesondere im Hinblick auf das Implementieren digitaler Strukturen und Angebote

- Koordinieren und Anleiten der studentischen Mitarbeit bei Ausleihe und Rückgabe
- fachliches Beraten und Unterstützen von Dozentinnen und Dozenten sowie Studierenden bei der Nutzung der Bibliothek und ihrer Ressourcen
- Dokumentieren der Projektfortschritte und Erarbeiten von Handlungsempfehlungen in enger Zusammenarbeit mit der Akademieleitung

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Dr. Peter Gries, Kulturamt, Telefon 0561 787 4189.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor oder Diplom) im Bibliotheks- und Informationswesen, der Musik, Musikwissenschaft oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- Interesse an der Verbindung von musikbezogenen Beständen und bibliothekarischen Arbeitsprozessen
- Erfahrungen in der Bestandserschließung, Katalogisierung oder Digitalisierung sind von Vorteil
- ausgeprägte konzeptionelle und organisatorische Fähigkeiten
- selbstständige, strukturierte und serviceorientierte Arbeitsweise
- vertiefte Kenntnisse in mindestens einer modernen Fremdsprache
- sicherer Umgang mit gängigen Office-Anwendungen, Kenntnisse bibliothekarischer Systeme sind wünschenswert

Die Tätigkeit eignet sich auch für Berufsanfängerinnen und Berufsanfänger.

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 9b nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Jedoch ist Flexibilität in der Gestaltung der Arbeitszeit erforderlich. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Lisa Sattler, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 1418, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Informationen zur Musikakademie „Louis Spohr“ finden Sie unter www.kassel.de/musikakademie

Bewerbungsschluss ist der 25. September 2026

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter für die Untere Wasser- und Bodenschutzbehörde (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen zum 1. Mai 2027 für das Umwelt- und Gartenamt – Abteilung Umweltschutz - eine Sachbearbeiterin / einen Sachbearbeiter für die Untere Wasser- und Bodenschutzbehörde (w/m/d).

Wenn Sie Interesse am praktischen Schutz unserer natürlichen Ressourcen Wasser und Boden haben, bieten wir Ihnen ein interessantes und vielfältiges Aufgabengebiet in einem sympathischen und erfahrenen Team, das einen offenen fachlichen Austausch pflegt.

Ihre Aufgaben

- Wahrnehmen von Aufgaben im Bereich des nachsorgenden Bodenschutzes:
  – Bearbeiten von schwierigen Schadensfällen mit wasser- und bodengefährdenden Stoffen
  - Erkunden und Überwachen des Grundwassers
  - Betreuen städtischer Altlastenprojekte
  – Historische Recherchen und Erstuntersuchungen von Verdachtsflächen
  - Einsatz bei Gewässer- und Bodenschutzalarm (auch außerhalb der regulären Dienstzeit)

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Alexander Becht, Umwelt- und Gartenamt, Telefon 0561 787 6290.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor oder Diplom) im Bereich Boden- / Agrarwissenschaften, Geologie, Umweltwissenschaften oder einer vergleichbaren Fachrichtung oder eine vergleichbare Qualifikation
- einschlägige Berufs- und Projekterfahrung im Bereich des nachsorgenden Bodenschutzes und / oder Verwaltungserfahrung sind wünschenswert
- Grundkenntnisse in ArcGIS oder einem vergleichbaren Geoinformationssystem sind von Vorteil
- Fahrerlaubnis der Klasse B
- Deutschkenntnisse des Niveaus C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) oder des Niveaus B2 mit der Bereitschaft, sich das Niveau C1 kurzfristig anzueignen
- Auffassungsgabe und analytische Fähigkeit, Selbständigkeit, Flexibilität sowie Kommunikationsfähigkeit

Idealerweise zählen neben Entscheidungsstärke sowie Konflikt- und Kritikfähigkeit das projektorientierende Handeln und Steuern von Arbeitsprozessen sowie interdisziplinäres Denken und Handeln zu Ihrem Profil.

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 12 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Grundsätzlich ist eine Teilzeitbeschäftigung möglich, jedoch ist Flexibilität in der Gestaltung der Arbeitszeit erforderlich.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Johanna Poetzsch, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2565, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bewerbungsschluss ist der 27. September 2026

Fachinformatikerin / Fachinformatiker (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Umwelt- und Gartenamt – Verwaltungsabteilung - eine Fachinformatikerin / einen Fachinformatiker (w/m/d).

Die Stelle ist befristet bis zum 31. Dezember 2027. Eine unbefristete Weiterbeschäftigung wird angestrebt.

Wenn Sie Interesse im Begleiten und Umsetzen von IT-Projekten haben, bieten wir Ihnen abwechslungsreiche Aufgaben im Rahmen der Ausweitung unserer IT-Betreuung.

Ihre Aufgaben

- persönlicher und telefonischer First-Level-Support für interne Anwenderinnen und Anwender bei IT-Störungen aus dem Hard- und Softwarebereich (z. B. Drucker, MS Office)
- Betreuen der internen IT-Infrastruktur (z. B. GIS- und CAD-Anwendungen, Fuhrparksoftware) sowie der Netzwerkdrucker und Multifunktionsgeräte
- Übernehmen der Hardware-, Nutzungs- und Berechtigungsverwaltung sowie Einrichten und Pflegen von Benutzendenkonten und mobilen Endgeräten
- Beschaffen und Verwalten von mobilen Endgeräten, Einrichten der Hardware von neuen Arbeitsplätzen und Leasingaustausch sowie Integrieren aller Hard- und Softwarekomponenten
- Ansprechperson für externe Dienstleistende für die interne IT-Infrastruktur und von SW-Anwendungen
- Betreuen und Entwickeln von IT-relevanten Projekten
- Administrieren, Betreuen und Weiterentwickeln von Fachverfahren und deren Anwendungen
- enge Zusammenarbeit mit der Abteilung Informationstechnologie des Amtes Digitales und IT
- Beschaffen und Installieren von Moderations-, Präsentations- und Kommunikationstechnik, Einrichten der Technik für Termine

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Roswitha Wischler, Umwelt- und Gartenamt, Telefon 0561 787 7014.

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung als Fachinformatikerin / Fachinformatiker für Systemintegration oder eine vergleichbare Qualifikation
- fundierte Kenntnisse und sicherer Umgang mit MS-Office, Windows sowie der gängigen Hardware
- Kenntnisse programmierter Textanwendungen auf Basis von MS-Office und Microsoft Visual Basic for Applications (VBA)
- Kenntnisse im Bereich des Datenschutzes
- Erfahrung im Begleiten und Durchführen von IT-Projekten ist von Vorteil
- Erfahrung im Betreuen von CAD-Anwendungen ist wünschenswert

Unser Angebot
Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 8 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Johanna Poetzsch, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2565, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bewerbungsschluss: 30. September 2026

Mitarbeiterin / Mitarbeiter für die technische Sportstättenunterhaltung (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Sportamt – Verwaltungs-, Sportförderungs- und technische Unterhaltungsabteilung - eine Mitarbeiterin / einen Mitarbeiter für die technische Sportstättenunterhaltung (w/m/d).

Die Stelle ist befristet für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen.

Das Sachgebiet Sportstättenunterhaltung sorgt mit knapp 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für den Betrieb, die Pflege und die Unterhaltung der städtischen Freisportanlagen. Es steuert den Personal- und Maschineneinsatz, begleitet Instandsetzungsmaßnahmen und Veranstaltungen und stellt die technische Betriebsbereitschaft sowie die Verkehrssicherheit der Anlagen sicher.

Ihre Aufgaben
- fachliches Begutachten des Pflege- und Unterhaltungszustandes sämtlicher Sportfreianlagen einschließlich Sportplätzen, Außenanlagen und zugehöriger Gebäude
- Überprüfen der Sportplatz- und Gerätesicherheit sowie Überwachen von Wartungs- und Prüffristen einschließlich der Dokumentation und des Veranlassens erforderlicher Maßnahmen
- Prüfen des Einhaltens der Unfallverhütungsvorschriften sowie wiederkehrende Sicherheitsunterweisungen
- Anleiten der Nutzung für den Maschinenpark und alle sonstigen Arbeitsgeräte
- Entgegennehmen von Mängelanzeigen von Nutzerinnen und Nutzern, Vereinen und Dritten sowie Veranlassen und Nachverfolgen der ordnungsgemäßen Mängelbeseitigung

- (technisches) Koordinieren und fachliches Steuern der laufenden Pflege, Unterhaltung und Instandsetzung der städtischen Freisportanlagen in Abstimmung mit der Sachgebietsleitung
- Unterstützen der Sachgebietsleitung bei dem Vergeben von Aufträgen, Begleiten, Kontrollieren und Abnehmen externer Fachfirmenleistungen sowie beim Erfassen und Digitalisieren der Freisportanlagen

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Manuel Bubenheim, Sportamt, Telefon 0561 787 5842.

Ihr Profil

- abgeschlossene Weiterbildung
  - zur Gärtnermeisterin / zum Gärtnermeister der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau oder einer vergleichbaren Fachrichtung
  - zur Gartenbautechnikerin / zum Gartenbautechniker
  oder eine vergleichbare Qualifikation
- Erfahrungen in der Bauunterhaltung und der Grünpflege bzw. -unterhaltung
- Kenntnisse über den Betrieb und die Unterhaltung von Sportfreianlagen sind von Vorteil
- Kenntnisse der einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften sowie des Arbeits- und Gesundheitsschutzes sind wünschenswert
- Führerschein der Klasse B, wünschenswert BE
- Arbeitsorganisation, Kooperationsfähigkeit sowie ein souveränes und freundliches Auftreten

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis Entgeltgruppe 8 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Eine abschließende Bewertung der Tätigkeit steht noch aus.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Johanna Poetzsch, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2565, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bewerbungsschluss: 4. Oktober 2026

Vergabe öffentlicher Aufträge

Die Stadt Kassel und ihre Eigenbetriebe sind als öffentliche Auftraggeber verpflichtet, ihre Aufträge im Wettbewerb und im Wege transparenter Verfahren zu vergeben. Hierbei wahren sie die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit, der Verhältnismäßigkeit und der Gleichbehandlung.

Die Vergabe der Aufträge richtet sich nach den jeweils geltenden Rechtsvorschriften.

Die Stadt Kassel wickelt die Vergabeverfahren ausschließlich elektronisch ab. Hierfür nutzt sie die Vergabeplattform RIB iTWO e-Vergabe (https://vergabe.rib.de).

Hier werden die öffentlichen Aufträge bekanntgemacht und die Vergabeunterlagen zum kostenlosen Download bereitgestellt. Die Vergabeverfahren werden auf dieser Plattform komplett elektronisch durchgeführt. Unternehmen, die sich die Vergabeunterlagen heruntergeladen haben, können ihr Angebot direkt in diesen Dokumenten erfassen und dieses anschließend auf die Plattform hochladen. Bis zum Termin zur Öffnung der Angebote kann außer dem Unternehmen, das die Unterlagen hochgeladen hat, niemand die Unterlagen einsehen – auch nicht die Stadt Kassel als Vergabestelle. Manipulationen an den Angeboten sind damit ausgeschlossen.

Öffentliche Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe werden ebenfalls auf der Hessischen Ausschreibungsdatenbank HAD (https://had.de) bekannt gemacht.

EU-weite Ausschreibungen werden zudem im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union (https://ted.europa.eu) veröffentlicht.

Impressum

Herausgeber ist der Magistrat der Stadt Kassel, Herstellung, Druck, Redaktion und Abonnementverwaltung: Stadt Kassel, Kommunikation, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Ansprechpartnerin: Susanne Albert, Telefon: 0561 787 1231, E-Mail: amtsblatt@kassel.de. Im Internet unter https://www.kassel.de/amtsblatt stehen – außer den Sonderausgaben – alle Ausgaben des Amtsblattes zum Nachlesen zur Verfügung.

Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 52,00 Euro (ohne Sonderausgaben) zuzüglich 93,60 Euro Versandkosten. Einzelbezug: 1,00 Euro pro Ausgabe zuzüglich 1,80 Euro Versandkosten über Stadt Kassel, Kommunikation (Adresse oben). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen im Voraus zum 1. Januar oder 1. Juli jeden Jahres über die Stadt Kassel, Kommunikation.

Neubestellung: jederzeit möglich über die Stadt Kassel, Kommunikation. Anschriftenänderung oder sonstige Änderungen der Bezieherdaten sowie Reklamation: über die Stadt Kassel, Kommunikation.